

**Berichtigung zu Leitmeier: Eine Opalbreccie aus Gleichenberg in Steiermark. Dies. Centralbl. 1908. Heft 23.**

Von **Hans Leitmeier.**

Die Bestimmung der Mineralien, die das unter obigem Titel beschriebene Gestein zusammensetzen, enthält insofern einen Irrtum, als Nephelin in diesem Gesteine nicht enthalten ist, wie ja dieses Mineral in andesitischen Gesteinen nicht vorkommt.

**Beitrag zur Kenntnis des Alters des Teutoburger Waldes und des Wesergebirges.**

Von **Th. H. Wegner** in Münster i. W.

Bei der Vorbereitung zu den Exkursionen der zweiten Hauptversammlung des niederrheinischen geologischen Vereins, der in Münster vom 22.—25. Mai d. Js. tagte, zeigte der bereits von früheren Autoren erwähnte, neuerdings aber etwas erweiterte Anschluß in der Brandhorst am südlichen Fuße des Doberges, daß das Unteroligocän, welches von v. KOENEN 1866<sup>1</sup> beschrieben wurde, von dem unteren Lias unterteuft wird. Die Wichtigkeit dieser Lagerungsverhältnisse für die Bestimmung des Alters der in dem Gebiet vorliegenden Faltung wurde bereits auf der im Anschluß an die Versammlung stattfindenden Exkursion hervorgehoben, konnte aber nicht mehr in dem damals erschienenen Führer mitgeteilt werden.

FERDINAND ROEMER<sup>2</sup> verlegte die Zeit der Faltung der Weserkette nach dem Schluß der Kreideperiode und vor den Anfang des Tertiär. Da ROEMER seine Ansicht auf die Mitfaltung des Turon und die horizontale Lagerung der erst später als miocän erkannten Tone von Bersenbrück stützte, ist dieser Mitteilung keine Bedeutung mehr beizumessen. Außer ROEMER sprach sich sodann GRABBE<sup>3</sup> über das Alter der Faltung aus. Seine Beobachtungen sprechen für ein postoligocänes Alter derselben. „Ich glaube nicht fehl zu gehen, wenn ich den Hebungsakt in die untermiocäne Zeit verlege, da die anscheinend in wagerechter Lage liegenden, obermiocänen Tone von Bersenbrück von dieser Hebung und Faltenbildung nicht mehr betroffen zu sein scheinen.“

Bei der Untersuchung der westfälischen Granulatenkreide zeigte es sich, daß die unteren Granulatenschichten bei Reckling-

<sup>1</sup> Über das Alter der Tertiärschichten bei Bünde in Westfalen, Zeitschr. d. deutsch. geol. Ges. 1866. 18. p. 287.

<sup>2</sup> Die jurassische Weserkette. Verhandl. d. naturh. Vereins d. preuß. Rheinlande u. Westfalens. 15. 1858, p. 433.

<sup>3</sup> Über den Doberg. Ebend. 1881. p. 134.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Centralblatt für Mineralogie, Geologie und Paläontologie](#)

Jahr/Year: 1909

Band/Volume: [1909](#)

Autor(en)/Author(s): Leitmeier Hans

Artikel/Article: [Berichtigung zu Leitmeier : Eine Opalbreccie aus Gleichenberg in Steiermark. Dies. Centralbl. 1908. Heft 23. 76](#)